

## **Presseinformation**

Orth/Donau, 11.7.2022

## Landeplatz Schlossinsel: Elegante Jägerinnen im Anflug

Naturbeobachtung geht oftmals mit Ästhetik einher: Werfen Sie im Rahmen eines Spaziergangs doch einmal einen näheren Blick auf die perfekte Flugtechnik der bunten, faszinierenden Libellen!

Scheinbar mühelos flitzen Libellen in präzisen Manövern über die Gewässer oder lauern an Schwimmblättern und Schilfhalmen auf Beute. Mit ihrer Körperform erinnern sie nicht zufällig an Hubschrauber – die Helikopter-Konstrukteure nahmen Anleihen an der perfekten Ausstattung dieser urtümlichen, die Erde schon seit langer Zeit bevölkernden Lebewesen. Die Fähigkeit der Libellen, ihre beiden Flügelpaare auch unabhängig voneinander bewegen zu können, ermöglicht es ihnen, abrupte Richtungswechsel zu vollziehen, in der Luft stehen zu bleiben und teils sogar rückwärts zu fliegen!

Allen Arten ist gemeinsam, dass sie ihre Jugendzeit als räuberische Larven im Wasser verbringen und erst nach erfolgtem Schlupf die erwachsenen Tiere in bekannter Gestalt ausfliegen. Wie viele andere Insekten benötigen auch die Libellen Sonnenwärme zur Aufheizung ihres Körpers, besonders der Flugmuskulatur.

Diverse unterschiedliche, teils sehr seltene Libellen mit verschiedenen ökologischen Ansprüchen bevölkern die vielfältige Flusslandschaft des Nationalpark Donau-Auen. Einige Arten sind auch auf der Schlossinsel, dem Auerlebnisgelände des schlossORTH Nationalpark-Zentrum, insbesondere an warmen Sommertagen anzutreffen: So wurden hier von Fachleuten bereits die Große Pechlibelle, die Hufeisen-Azurjungfer, Großes und Kleines Granatauge und die Blaue Federlibelle als Vertreter der Unterordnung Kleinlibellen gesichtet. Zu den auf der Schlossinsel nachgewiesenen Großlibellen zählen der Große Blaupfeil, die Blutrote Heidelibelle, die Feuerlibelle und nicht zuletzt die imposante Große Königslibelle.

Wie wäre es mit einem gemütlichen Sommerspaziergang über die Schlossinsel und entlang der Augewässer, um dem eleganten Treiben der Libellen in Ruhe zuzusehen? Nicht nur Ikarus träumte vom Fliegen...

## Information:

schlossORTH Nationalpark-Zentrum, Tel. 02212/3555, schlossorth@donauauen.at

## Für Presserückfragen:

Nationalpark Donau-Auen GmbH, Mag. Ursula Grabner Tel.: +43 (0) 2212/3450-11, u.grabner@donauauen.at

